

## AK Schulweg

1. Der kürzeste Schulweg ist nicht immer der sicherste Schulweg!  
Deshalb, liebe Eltern und liebe Kinder, muss auch hin und wieder ein Umweg in Kauf genommen werden.
2. Sollte ein Kind mit dem Fahrrad zur Schule fahren, muss bedacht werden, dass Kinder im Grundschulalter meist noch nicht in der Lage sind, ihren Schulweg mit dem Fahrrad ohne Begleitung Erwachsener sicher zu bewältigen.
3. Sie als Eltern sollten gemeinsam mit ihrem Kind den sichersten Weg zur Schule abgehen und üben.
4. Kinder, die die Bundesstraße (B 201) überqueren müssen, sollten unbedingt den Fußgängerüberweg mit Ampel in Höhe der Tankstelle nutzen! An der Kreuzung am Markt ist das Queren wegen einbiegender KFZ zu gefährlich.
5. Beim Bringen und Holen mit dem PKW sollten Sie daran denken, dass Sie die ausgeschilderten Parkplätze sowie die Kiss-and-Drive-Zone nutzen und die Busschleife unbedingt freihalten!  
Die Kiss-and-Drive-Zone dient dazu, dass die Kinder, die mit dem PKW gebracht werden, zügig aus dem Auto verabschiedet werden.  
Von dort gehen die Kinder alleine über den ausgewiesenen Fußgängerüberweg, der über die Busschleife zum Schulgebäude führt.  
Innerhalb dieser Zone darf nicht geparkt werden!
6. Um den morgendlichen Verkehr zu entzerren, ist das Parken auf dem Marktplatz in Höhe der Turnhalle eine sehr gute Möglichkeit.  
Von dort gelangen die Kinder über den Fußweg (Sandweg) zur Schule.  
Der Weg ist beleuchtet.
7. Auch Fußgänger, die aus dem Ortskern ( Schleswigerstr. ...) kommen, sollten den Weg über den Marktplatz und Sandweg nutzen.
8. Der Einsatz von Elternlotsen an stark befahrenen Straßen und den Überwegen ist dringend erforderlich!

